

**Gebührenordnung für das weiterbildende
Hochschulzertifikat
„Bahntechnik - Antrieb, Bremse, Fahrdynamik“
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften
München vom 13.05.2019**

Aufgrund von Art. 71 Abs. 2 Satz 3 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) und § 1 Abs. 2, § 2 Abs. 4 und § 5 Abs. 1 der Hochschulgebührenverordnung (HSchGebV) erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften München folgende Gebührenordnung:

**§ 1
Geltungsbereich**

Die Gebührenordnung gilt für die Teilnahme am berufsbegleitenden Hochschulzertifikat „Bahntechnik -Antrieb, Bremse, Fahrdynamik“ an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München.

**§ 2
Gebührentatbestand**

Jede/Jeder Studierende, die/der sich ab dem Wintersemester 2019/20 an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München gemäß der Hochschulzertifikatssatzung für das berufsbegleitende Hochschulzertifikat „Bahntechnik – Antrieb, Bremse, Fahrdynamik“ immatrikuliert, hat eine Gebühr nach Maßgabe des § 3 dieser Gebührenordnung zu entrichten.

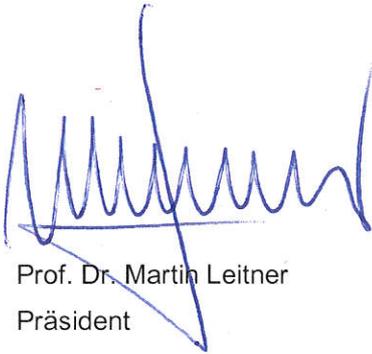
**§ 3
Gebührenhöhe und Fälligkeit**

- (1) Die Gebühr für die Teilnahme am berufsbegleitenden Hochschulzertifikat „Bahntechnik – Antrieb, Bremse, Fahrdynamik“ beträgt € 3.300,00.
- (2) Die Gebühr ist in zwei Raten zu je € 1.650,00 zu entrichten. Die erste Rate wird fällig 2 Wochen nach der schriftlich erteilten Zulassung zum Studium des Hochschulzertifikats durch die Hochschule für angewandte Wissenschaften München. Die 2. Rate ist im Rahmen der Rückmeldung für das Sommersemester bis spätestens 15.02. des betreffenden Jahres zu entrichten und nachzuweisen. Zahlungsempfänger ist die Hochschule für angewandte Wissenschaften München.
- (3) Wird ein Modul angerechnet, reduziert sich die Gebühr nach Abs. 1 um 825 EUR für jedes angerechnete Modul. Erfolgt die Anrechnung nach Aufnahme des Studiums und Bezahlung der vollen Gebühr, wird die Gebühr für das angerechnete Modul von der Hochschule erstattet. Die Anerkennung anderweitig erworbener Leistungen kann vom Studierenden vor oder unmittelbar nach Aufnahme des Studiums beantragt werden.
- (4) Bei Unterbrechung des Studiums oder vorzeitiger Beendigung ohne Abschluss besteht kein Anspruch auf die Rückzahlung bereits entrichteter Gebühren.
- (5) Die Gebühr für das berufsbegleitende Hochschulzertifikat „Bahntechnik – Antrieb, Bremse, Fahrdynamik“ befreit nicht von den sonstigen Zahlungsverpflichtungen gegenüber der Hochschule München, insbesondere nicht von der Zahlung des Grundbeitrages für das Studentenwerk sowie des Solidarbeitrags für das MVV-Semesterticket. Grund- und Solidaritätsbeitrag sind je Semester in einer Summe zu entrichten.

§ 4
In-Kraft-Treten

Diese Gebührenordnung tritt mit Wirkung vom 01.05.2019 in Kraft. Sie gilt für Studierende, die das Studium im weiterbildenden Hochschulzertifikat „Bahntechnik – Antrieb, Bremse, Fahrdynamik“ an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München ab dem Wintersemester 2019/20 aufnehmen.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Präsidiums der Hochschule für angewandte
Wissenschaften München vom 16.04.2019.



Prof. Dr. Martin Leitner
Präsident

Die Gebührenordnung für das weiterbildende Hochschulzertifikat „Bahntechnik - Antrieb,
Bremsen, Fahrdynamik“ an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München wurde
am 13.05.2019 in der Hochschule für angewandte Wissenschaften München niedergelegt.
Die Niederlegung wurde am 13.05.2019 durch Anschlag in der Hochschule bekannt gegeben.

Tag der Bekanntmachung ist daher der 13.05.2019

Hochschule für angewandte Wissenschaften München
Lothstraße 34
80335 München

München, 13.05.2019
Gri/MH

BEKANNTMACHUNG

Hiermit wird die Gebührenordnung für das weiterbildende Hochschulzertifikat „Bahntechnik - Antrieb, Bremse, Fahrdynamik“ an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München vom 13.05.2019, ausgefertigt am 13.05.2019, bekannt gemacht.

Die Gebührenordnung für das weiterbildende Hochschulzertifikat „Bahntechnik - Antrieb, Bremse, Fahrdynamik“ an der Hochschule für angewandte Wissenschaften München vom 13.05.2019 wurde im Amtsblatt 2019 der Hochschule für angewandte Wissenschaften München, Lfd.-Nr. 13, veröffentlicht.

i. A.


Griener